

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa

Bei der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa ist in der Abteilung 2 „Arbeit“, Referat 22 „Berufsbildungspolitik, Regionale Bündnisse, EU-Angelegenheiten, Grundsatzfragen der Finanzierung von Aus- und Weiterbildung, Landesprogramm "Weiter mit Bildung und Beratung"“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters (w/m/d) Entgeltgruppe 12 TV-L/ Besoldungsgruppe A 12 BremBesO (Kennziffer 18/20)

befristet bis zum 31.12. 2021 als Elternzeitvertretung mit voller Arbeitszeit zu besetzen.

Dem Referat 22 obliegt im Teilprojekt „IQ Bremen Anerkennungsberatung und -begleitung“ die Begleitung im Gleichwertigkeitsfeststellungsverfahren für im Ausland erworbene berufliche Qualifikationen an den Standorten Bremen und Bremerhaven.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wirtschaft.bremen.de.

Aufgabengebiet:

- Erstberatung und Begleitung im Gleichwertigkeitsfeststellungsverfahren an den Standorten Bremen und Bremerhaven
- Weitervermittlung zu ergänzenden Beratungs- und Qualifizierungsangeboten
- Konzeptentwicklung zur Evaluierung und Weiterentwicklung der gesetzlichen Regelungen
- Schulung von Multiplikatoren

Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder
- eine abgeschlossene Qualifikation als Verwaltungsfachwirt/in oder
- ein mit Diplom FH oder Bachelor abgeschlossenes Studium, vorzugsweise der Sozial- oder Kulturwissenschaften oder
- ein abgeschlossenes Studium im dualen Studiengang Public Administration oder im Europäischen Studiengang Wirtschaft und Verwaltung oder
- Kenntnisse und Einblicke in das deutsche Berufsbildungssystem

Wünschenswert: Einblicke in die gegenwärtige Fachdiskussion zur Gleichwertigkeitsfeststellung von im Ausland erworbenen Qualifikationen.

Erwartungen:

- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität und hohes Maß an Selbstständigkeit
- Erfahrung im Umgang mit Beratungsinteressierten aus aller Welt
- Fähigkeit zur interkulturellen Kommunikation
- Sicherer Umgang mit PC-Standardsoftware (MS Word, MS Excel, MS Outlook, Adobe Acrobat)

Wir bieten:

- ein interessantes und umfassendes Arbeitsgebiet
- ein teamorientiertes und gutes Arbeitsklima
- eine fundierte Einarbeitung
- eine umfassende Fort- und Weiterbildung
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten
- sehr gute Entwicklungsperspektiven
- altersgemischte Teams
- eine mitarbeiterinnen- und mitarbeiterorientierte Führung

Allgemeine Hinweise:

Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Interessierte senden bitte ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben unter Angabe der Kennziffer mit vollständigen Bewerbungsunterlagen an die nachfolgende Adresse. Bitte fügen Sie eine aktuelle Beurteilung oder ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als 1 Jahr) bei.

**Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
z.H. Frau Koopmann
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen**

Eine Bewerbung **per E- Mail an bewerbungen@wae.bremen.de** ist ebenfalls möglich.

Es wird gebeten, von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet werden. Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab, sofern eine solche vorhanden ist.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Jerzewski (Tel. 0421/36301 954) und für personalrechtliche Fragen Frau Heise (Tel. 0421/361 8693) zur Verfügung.